

E04

Ein Prompt ist kein System

Warum gute Formulierungen wichtig sind - aber allein nicht tragen.

Ein guter Prompt verbessert einzelne Ergebnisse. Sobald mehrere Nutzer, wechselnde Fälle, sensible Informationen oder feste Qualitätsanforderungen hinzukommen, braucht es jedoch eine wiederverwendbare Struktur statt isolierter Textbefehle.

MERKSATZ

Prompts starten. Architektur trägt.

1 Prompts bleiben wichtig

Sie formulieren Aufgaben klar und geben dem Modell Orientierung.

2 Ein System ergänzt den Prompt

Kontext, Beispiele, Regeln, Prüfung und Versionierung machen Ergebnisse belastbarer.

3 Qualität muss testbar sein

Nicht der längste Prompt gewinnt, sondern eine zuverlässig funktionierende Arbeitslogik.

PROMPT UND ARBEITSARCHITEKTUR

Baustein	Einzelner Prompt	Arbeitsarchitektur
Aufgabe	Was soll jetzt entstehen?	Einordnung in Rolle, Ziel und Prozess.
Kontext	Wird oft neu eingetippt.	Stabile und variable Inhalte sind getrennt.
Qualität	Oft nur „gut“ oder „professionell“.	Kriterien, Beispiele und Ausschlüsse sind konkret.
Risiko	Hängt von der Einzelanfrage ab.	Daten- und Freigaberegeln sind verankert.

PRAXISBEISPIEL: „ERSTELLE EIN ANGEBOT“

Der Prompt kennt weder Zielkunde noch Leistungsgrenze, Tonalität, Preislogik oder Ausschlüsse. In einer Architektur wird er Teil eines Pakets aus Rolle, Unternehmenskontext, Beispielen, Qualitätskriterien und Prüfung.

KURZCHECK

- ☐ Stabile Informationen müssen nicht immer neu eingegeben werden.
- ☐ Variable Kundendaten sind vom Grundsystem getrennt.
- ☐ Es gibt Beispiele für akzeptable Ergebnisse.
- ☐ Das System weiß, wann es stoppen oder nachfragen muss.

SECHS BAUSTEINE ÜBER DEM PROMPT

- 1 Rolle: Aus welcher Verantwortung arbeitet die KI?
- 2 Kontext: Welche stabilen und fallbezogenen Angaben sind notwendig?
- 3 Aufgabenlogik: Welche Schritte, Rückfragen und Stopps gelten?
- 4 Beispiele: Gute und schlechte Muster konkretisieren die Erwartung.
- 5 Qualitätskriterien: Inhalt, Ton, Vollständigkeit, Risiko und Format werden prüfbar.
- 6 Freigabe und Versionierung: Änderungen werden mit denselben Fällen getestet.

PRAXIS-TRANSFER: IN DREI SCHRITTEN STARTEN

1 Prompts ordnen

Bestehende Formulierungen nach Aufgabe, Zielgruppe und Risiko gruppieren.

2 Konstanten auslagern

Rolle, Ton, Wissen, Grenzen und Qualitätskriterien zentral definieren.

3 Versionen testen

Jede Änderung mit denselben normalen, schwierigen und unvollständigen Fällen vergleichen.

TRANSFERFRAGE FÜR IHREN BETRIEB

Welche wiederkehrenden Bestandteile Ihrer besten Prompts gehören in ein dauerhaftes System?

Prompt Engineering - Überblick
Anthropic Claude API Docs

Quelle

A practical guide to building agents
OpenAI for Business

Quelle